

Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG)

ab dem Monat der Antragstellung 1 Monat rückwirkend (► **Angaben unter Nr. 5.4 erforderlich**)

Hinweise: * = sofern bekannt N (1-20) = entsprechenden Nachweis bitte beifügen (siehe Punkt 7)
 Bitte beachten Sie, dass für jedes Kind einzeln ein Antrag gestellt werden muss.
 Durch ein vollständiges Ausfüllen des Antrages mit bestem Wissen und Gewissen können Sie zu einer raschen Entscheidung beitragen.

1. Angaben zum Kind, für das die Leistungen beantragt werden (N 1)

1.1 Persönliche Daten

Familienname	Vorname	Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit	Frühere Familiennamen *	Geburtsort
Ggf. beifügen (N6): <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltstitel		

1.2 Wohnverhältnisse

Das Kind lebt ganz oder überwiegend			
<input type="checkbox"/> bei mir	<input type="checkbox"/> beim anderen Elternteil Seit wann?	<input type="checkbox"/> im Auslandsschuljahr von bis	<input type="checkbox"/> in Haft Seit wann?
<input type="checkbox"/> nicht im elterlichen Haushalt aufgrund von Ausbildung oder Studium	<input type="checkbox"/> im Heim oder einer Pflegestelle Besucht das Kind Sie regelmäßig an normalen Wochentagen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein (Wenn das Kind Sie nur am Wochenende, in den Ferien oder zu besonderen Anlässen besucht, geben Sie „nein“ an.)		<input type="checkbox"/> bei einer anderen Person Seit wann?

1.3 Mitbetreuung durch den anderen Elternteil

Beteiligt sich der andere Elternteil an der Betreuung Ihres Kindes? Ja Nein

Wenn ja, machen Sie bitte Angaben zur Art und zum Umfang der Betreuung:
 Wie viele Stunden betreut der andere Elternteil Ihr Kind an den einzelnen Wochentagen?

Montag	
Dienstag	
Mittwoch	
Donnerstag	
Freitag	
Samstag	
Sonntag	

Bei wem verbringt Ihr Kind die Ferien? Weitere notwendige Infos.

1.4 Geheimhaltungsinteresse

Liegt gegen den anderen Elternteil ein gerichtliches Nahrungsverbot vor?
(Beschluss nach dem Gewaltschutzgesetz) Nachweis beifügen Ja Nein

1.5 Rechtliche Vertretung

Besteht für Ihr Kind eine Beistandschaft, Vormundschaft oder Amtspflegschaft?
Wird Ihr Kind durch eine Rechtsanwältin oder einen Rechtsanwalt vertreten?

Beistandschaft Für die Geltendmachung von Unterhaltsansprüchen? Ja Nein

Vormundschaft Amtspflegschaft anwaltlich für die Geltendmachung von Kinderunterhaltsanspruchen vertreten

Jugendamt * und Ansprechperson	oder ← →	Vorname * und Name der anwaltlichen Vertretung
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort
Aktenzeichen	Telefonnummer	E-Mail-Adresse

1.6 Bezug von Sozialleistungen

Nur auszufüllen, wenn Sie/Ihr Kind Sozialleistungen erhält
Welche Sozialleistungen werden gewährt?

<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB II (Bürgergeld) (N 2)	<input type="checkbox"/> Leistungen nach dem SGB XII (N 2) (Sozialhilfe, Grundsicherung)
Welches Jobcenter?	Welches Amt?
BG-Nummer	Aktenzeichen

1.7 Kindergeld oder kindergeldahnliche Leistungen aus dem Ausland

Wird für Ihr Kind Kindergeld gezahlt? Ja Nein (N19)

Wenn nein, wurde ein Antrag auf Kindergeld gestellt?

Ja, ich habe den Antrag gestellt. Der Antrag wurde aber abgelehnt. (N 19) Ich habe aber noch keinen Bescheid. (N 19)

Nein

An wen wird das Kindergeld gezahlt? an mich den anderen Elternteil eine andere Person

Bekommen Sie Kindergeld aus einem anderen Land? Ja (N 3) Nein

1.8 Waisenbezuge

Ist der andere Elternteil, Stiefelternteil oder Ihr/-e eingetragene/-r gleichgeschlechtliche Lebenspartner/-in verstorben?

Ja Nein

Wenn ja, bekommt Ihr Kind Leistungen für Waisen? (N 4) Ja Nein

Bitte ausfüllen, falls Ihr Kind zwar Halbwa ise ist, aber keine Leistungen für Waisen erhält:
Haben Sie Leistungen für Waisen beantragt?

Ja, das Amt hat den Antrag abgelehnt Ja, ich habe den Antrag gestellt. Das Amt hat mir noch keinen Bescheid zugeschickt. Nein, ich habe keine Leistungen für Waisen beantragt

1.9 Schadensersatzleistungen oder einmalige Abfindung

Hat Ihr Kind Schadensersatzleistungen oder eine einmalige Abfindung bekommen, weil der andere Elternteil, sein Stiefelternteil oder Ihre eingetragene Lebenspartnerin oder Ihr eingetragener Lebenspartner verstorben ist? Ja (N 5) Nein

1.10 Früherer Unterhaltsvorschussbezug

Hat Ihr Kind früher schon einmal Unterhaltsvorschuss bekommen? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein	
Wenn ja, von welchem Jugendamt und bis wann?	
Jugendamt	Bis wann?

2. Angaben zum antragstellenden Elternteil

2.1 Persönliche Daten

Familiennamen	Vorname	Geburtsdatum
Staatsangehörigkeit	Frühere Familiennamen *	Geburtsort *
Ggf. beifügen (N 6): <input type="checkbox"/> Niederlassungserlaubnis <input type="checkbox"/> Aufenthaltstitel		

2.2 Adresse

Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort
Telefonnummer – Festnetz	Telefonnummer – Mobil
Zusätzliche Angaben * (Wenn Sie in einer Einrichtung leben, geben Sie bitte hier den Namen an.)	E-Mail-Adresse

Ich ziehe bald um. Meine zukünftige Adresse lautet:

Straße und Hausnummer	Postleitzahl und Ort
Zusätzliche Angaben *	

Ab wann ist diese Adresse gültig?

2.3 Gesetzliche Vertretung

Haben Sie einen Vormund, eine Betreuerin oder einen Betreuer?

Nein
 Ja, einen Vormund.
 Ja, eine Betreuerin oder einen Betreuer.

Jugendamt / Verein, Ansprechperson	oder ← →	Vorname und Name der Betreuerin oder des Betreuers
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort
Aktenzeichen *	Telefonnummer	E-Mail-Adresse
Zusätzliche Angaben *		

3 Angaben zum anderen Elternteil

3.1 Persönliche Daten

Familienname		Vorname		Geburtsdatum *	
Familienstand: <input type="radio"/> ledig, <input type="radio"/> verheiratet, <input type="radio"/> geschieden, <input type="radio"/> verwitwet, <input type="radio"/> dauernd getrennt lebend vom Ehegatten (bitte ankreuzen)					
Ggf. abweichender Geburtsname		Geburtsort		Staatsangehörigkeit	
Straße und Hausnummer			Postleitzahl und Ort *		
Telefonnummer – Festnetz *		Telefonnummer – Mobil *		E-Mail-Adresse *	
Falls der familienferne / leibliche Elternteil verstorben ist: Sterbedatum, letzte Anschrift:					
Lebt der andere Elternteil im Ausland? Wenn ja, in welchem Land?				Land *	
Lebt der andere Elternteil mit einer neuen Partnerin oder einem neuen Partner zusammen?				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht	
Wenn ja, hält sich der andere Elternteil regelmäßig an einem anderen Ort als der o.g. Adresse auf?				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ich weiß es nicht	
Bitte machen Sie Angaben zu dem Ort, an dem sich der andere Elternteil häufig aufhält.* Bei wem hält sich der andere Elternteil auf? Kennen Sie die Adresse? Jede Art von Angaben ist hilfreich.					

3.2 Einkünfte aus Arbeit

Was arbeitet und verdient der andere Elternteil? Bitte füllen Sie alle Felder aus, die Sie ausfüllen können.

<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil hat Einkünfte aus nichtselbstständiger Tätigkeit. (Angestellte / Angestellter oder Arbeiterin / Arbeiter)		
Höhe des monatlichen Nettoeinkommens * (Das ist das Einkommen, von dem Steuern und Sozialabgaben bereits abgezogen sind.)	Euro	Einsatzort *
Name und Branche des Arbeitgebers *	Firmensitz des Arbeitgebers *	
<input type="checkbox"/> Der andere Elternteil ist selbstständig		
Höhe des monatlichen Nettoeinkommens * (Das ist das Einkommen, von dem Steuern und Sozialabgaben bereits abgezogen sind.)	Euro	Art der Tätigkeit *
Ort der Tätigkeit *		
<input type="checkbox"/> Ich weiß nicht, ob der andere Elternteil arbeitet.		

3.3 Weitere Einkünfte

Weitere Informationen zum Einkommen des anderen Elternteils, sofern bekannt:

<input type="checkbox"/> Arbeitslosengeld (SGB III)	Träger	
<input type="checkbox"/> Bürgergeld (SGB II)	Jobcenter	BG-Nummer
<input type="checkbox"/> Sozialhilfe (SGB XII)	Träger	
<input type="checkbox"/> Rente	Träger	Renten-Versicherungs-Nummer
<input type="checkbox"/> Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung	Genauere Angaben	
<input type="checkbox"/> Sonstige Einkünfte (Hiermit sind auch zusätzliche Minijobs und Nebeneinkünfte gemeint.)	Genauere Angaben	
<input type="checkbox"/> Ich kenne die Einkünfte des anderen Elternteils nicht.		

3.4 Krankenversicherung

Bitte machen Sie, soweit wie möglich, Angaben zur Krankenkasse des anderen Elternteils.

Name der Krankenkasse	Versicherungs-Nummer
-----------------------	----------------------

3.5 Ausbildung / Studium

Wissen Sie etwas zur Berufsausbildung oder dem Studium des anderen Elternteils? Ja Nein

<input type="checkbox"/> macht gerade eine Berufsausbildung	Nähere Angaben, z.B. welche Ausbildung? *
<input type="checkbox"/> hat eine abgeschlossene Berufsausbildung	Nähere Angaben, z.B. welche Ausbildung? *
<input type="checkbox"/> studiert gerade	Nähere Angaben, z.B. welcher Studiengang? *
<input type="checkbox"/> hat ein abgeschlossenes Studium	Nähere Angaben, z.B. welcher Studiengang? *
<input type="checkbox"/> hat keine abgeschlossene Berufsausbildung	

3.6 Vermögen

Welche Vermögenswerte hat der andere Elternteil? Bitte kreuzen Sie alles an, was Ihnen bekannt ist. *

<input type="checkbox"/> Grundbesitz (Haus, Grundstücke o.ä.)	Genauere Angaben
<input type="checkbox"/> Sparguthaben	Genauere Angaben
<input type="checkbox"/> Wertpapiere (z.B. Aktienanleihen, Fondsanleihen o.ä.)	Genauere Angaben

<input type="checkbox"/> Girokonto / Girokonten	bei welchen Banken?
<input type="checkbox"/> Kapital-Lebensversicherung	Name des Versicherungs-Unternehmens
<input type="checkbox"/> Kraftfahrzeug(e) (Auto, Roller, Lastwagen, Dienstwagen o.ä.)	Kfz-Kennzeichen
<input type="checkbox"/> Ich kenne die Vermögenswerte des anderen Elternteils nicht.	

3.7 Weitere Kinder

Sind Ihnen weitere Kinder des anderen Elternteils bekannt?
Hierzu zählen nicht Ihre gemeinsamen Kinder.*

Vorname	Familienname	Früherer Familienname	Geburtsdatum	Lebt das Kind im gleichen Haushalt mit dem anderen Elternteil?
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ich weiß nicht
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ich weiß nicht
				<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ich weiß nicht

3.8 Unterhaltszahlungen

Was spricht dafür oder dagegen, dass der andere Elternteil Unterhalt zahlen kann? *

Bitte tragen Sie weitergehende Informationen ein, die für die Rückgriff-Bearbeitung hilfreich sein könnten und bislang nicht abgefragt worden sind – wie beispielsweise weitere Vermögenswerte (Schenkungen, mietfreies Wohnrecht, Bitcoin-Guthaben etc.), aber auch andere Aspekte, die gegen eine Erwerbsarbeit und/oder Unterhaltszahlung sprechen, wie beispielsweise eine Behinderung oder Suchterkrankung.

3.9 Gesetzliche Vertretung

Vertritt ein Vormund oder eine gesetzliche Betreuung den anderen Elternteil?

Ja, ein Vormund. Ja, eine Betreuerin oder ein Betreuer. Nein Ich weiß es nicht.

Der andere Elternteil wird vertreten von:

Jugendamt / Organisation, Ansprechperson	oder	Vorname und Name der Betreuerin oder des Betreuers
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort
Aktenzeichen *	Telefonnummer	E-Mail-Adresse
Zusätzliche Angaben *		

4 Angaben zur Elternschaft

Falls Ihr Kind nicht ehelich geboren wurde:

Wurde die Vaterschaft urkundlich anerkannt oder hat ein Gericht die Vaterschaft festgestellt? Ja (N 9) Nein

Besteht das gemeinsame Sorgerecht mit dem anderen Elternteil? Ja (N9) Nein

Wurde ein Antrag auf Feststellung der Vaterschaft bei Gericht gestellt, bzw. haben Sie für die Feststellung der Vaterschaft beim Jugendamt eine Beistandschaft beantragt? Ja (N 10) Nein

Bei welchem Gericht?

Name des Gerichts

Wer ist der leibliche Vater des Kindes?

Vorname

Name

5 Angaben zum Unterhalt

5.1 Unterhaltstitel

Gibt es einen Unterhaltstitel für Ihr Kind? Ja Nein

Wenn nein: Wurde ein Antrag auf Unterhaltsfestsetzung gestellt? Ja (N 11) Nein

Haben Sie den anderen Elternteil durch einen Vergleich von seiner Unterhaltspflicht befreit? Ja (N 12) Nein

Wenn ja: Erfolgte der Vergleich gerichtlich oder außergerichtlich? Gerichtlich Außergerichtlich

Wenn es einen Titel gibt:

Wo befindet sich der Unterhaltstitel?

<input type="checkbox"/> bei mir (N 13)	<input type="checkbox"/> beim Vormund	<input type="checkbox"/> beim Beistand
<input type="checkbox"/> bei der Amtspflegerin oder beim Amtspfleger	<input type="checkbox"/> bei der Rechtsanwältin oder dem Rechtsanwalt	<input type="checkbox"/> bei der Gerichtsvollzieherin oder dem Gerichtsvollzieher
<input type="checkbox"/> beim Jobcenter	<input type="checkbox"/> beim Sozialamt	<input type="checkbox"/> beim Vollstreckungsgericht
<input type="checkbox"/> Originaltitel bei einer anderen Person. Bei wem?		
Vorname		Familienname
Straße und Hausnummer		Postleitzahl und Ort
Zusätzliche Angaben *		
<input type="checkbox"/> Die Person lebt im Ausland.		Land

5.2 Frühere Unterhaltszahlungen

Hat der andere Elternteil schon einmal Unterhalt gezahlt? Ja (N 20) Nein

Wann waren die letzten 3 Unterhaltszahlungen und wie hoch waren sie?

Datum	Höhe	Datum	Höhe	Datum	Höhe

5.3 Unterhaltsvorauszahlungen

Hat der andere Elternteil Unterhalt für mehr als einen Monat im Voraus gezahlt? Ja (N 20) Nein

Wenn eine Vorauszahlung geleistet wurde:

Wann wurde diese Vorauszahlung gezahlt?	Höhe der Vorauszahlung?	Für welchen Zeitraum ist die Vorauszahlung gedacht?	
Datum	Höhe in Euro	Datum von	Datum bis

5.4 Bemühungen

Was haben Sie unternommen, damit Ihr Kind Unterhalt bekommt?

<input type="checkbox"/> Ich habe dem anderen Elternteil eine schriftliche Mahnung geschickt (N 14)	<input type="checkbox"/> Ich habe mich im Jugendamt zum Thema Kindesunterhalt beraten lassen / bzw. eine Beistandschaft beantragt (N 15)
<input type="checkbox"/> Ich habe Strafanzeige wegen Verletzung der Unterhaltspflicht gestellt (N 16)	<input type="checkbox"/> Ich habe versucht, den Aufenthaltsort des anderen Elternteils zu ermitteln (N 17)
<input type="checkbox"/> Ich habe andere Bemühungen unternommen (N 18)	<input type="checkbox"/> Ich habe keine Bemühungen unternommen.

Bitte machen Sie genauere Angaben zu eigenen Bemühungen. Hierzu zählt auch die Beauftragung einer Rechtsanwältin oder eines Rechtsanwalts.

6 Angaben zu weiteren gemeinsamen Kindern

Haben Sie weitere gemeinsame Kinder mit dem anderen Elternteil?

1.	Vorname	Familienname	Früherer Familienname	Geburtsdatum
	lebt bei <input type="checkbox"/> mir <input type="checkbox"/> dem anderen Elternteil <input type="checkbox"/> anderer Person			
2.	Vorname	Familienname	Früherer Familienname	Geburtsdatum
	lebt bei <input type="checkbox"/> mir <input type="checkbox"/> dem anderen Elternteil <input type="checkbox"/> anderer Person			
3.	Vorname	Familienname	Früherer Familienname	Geburtsdatum
	lebt bei <input type="checkbox"/> mir <input type="checkbox"/> dem anderen Elternteil <input type="checkbox"/> anderer Person			

7 Nachweise

N 1: Geburtsurkunde	N 2: Leistungsbescheid Sozialleistungsträger (Bürgergeld/Sozialhilfe)	N 3: Leistungsbescheid über Kindergeldbezug im Ausland	N 4: Leistungs- oder Ablehnungsbescheid Waisenrente
N 5: Leistungsbescheid Schadensersatz oder Abfindung	N 6: Aufenthaltstitel	N 7: Nachweis über das Getrenntleben (anwaltliches Schreiben, Erklärung zum dauernden Getrenntleben Finanzamt)	N 8: Nachweis über den Aufenthalt
N 9: Nachweis über die Anerkennung der Vaterschaft oder gerichtlicher Beschluss über die Vaterschaftsfeststellung / gemeinsames Sorgerecht	N 10: Nachweis über den gerichtlichen Antrag auf Feststellung der Vaterschaft	N 11: Antrag auf Unterhaltsfestsetzung	N 12: Nachweis des Vergleichs
N 13: Unterhaltstitel	N 14: Mahnung	N 15: Bescheinigung Jugendamt	N 16: Strafanzeige
N 17: Nachweis der Bemühungen zum Aufenthalt	N 18: Nachweis der anderen Bemühungen	N 19: Nachweis der Kindergeldkasse, Bescheid oder Kontoauszug	N 20: Nachweis über geleistet Unterhaltszahlungen

8 Erklärung des antragstellenden Elternteils

Ich versichere, dass ich diesen Antrag nach bestem Wissen und Gewissen ausgefüllt und alle Angaben vollständig gemacht habe.

Das Merkblatt zum Unterhaltsvorschussgesetz und die Mitteilungspflichten habe ich gelesen und verstanden. Mir ist bekannt, dass ich verpflichtet bin, alle Änderungen zu den Angaben in diesem Antrag, die Auswirkungen auf die Leistung haben könnten, unverzüglich mitzuteilen. Eine Verletzung dieser Pflicht kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn ich die Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes notwendig sind, nicht erteile oder wenn ich bei der Feststellung der Vaterschaft des Kindes nicht mitwirke.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle vorgenannte Bankverbindung dem Unterhaltspflichtigen zu gegebener Zeit zum Zwecke der Begleichung des laufenden Unterhalts mitteilen darf.

ja nein

Die datenschutzrechtlichen Hinweise zu diesem Antrag finden Sie im Internet unter dsgvo.bayreuth.de -> J -> UVG. Alternativ können Sie sich diese bei Ihrem zuständigen Sachbearbeiter in Papierform aushändigen lassen.

Ort, Datum

Unterschrift des antragstellenden Elternteils

Ergänzende Angaben zum Antrag auf Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz (UVG) für Kinder ab 12 Jahren

Bitte füllen Sie für jedes Ihrer Kinder, das 12 bis 17 Jahre alt ist, dieses Ergänzungsblatt gesondert aus.

Hinweise: * = sofern bekannt N (1-9) = entsprechenden Nachweis bitte beifügen (siehe Punkt 3)
Durch ein vollständiges Ausfüllen des Antrages mit bestem Wissen und Gewissen können Sie zu einer raschen Entscheidung beitragen.

1. Angaben zum Kind, für das die Leistungen beantragt werden

Vorname	Familiennamen	Geburtsdatum
Erhalten Sie Bürgergeld (N 1)? <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
Wenn ja,		
Von welchem Jobcenter?	BG-Nummer	
Als Elternteil, bei dem das Kind lebt, habe ich im maßgeblichen Monat ein Bruttoeinkommen in Höhe von mindestens 600 Euro erzielt <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		

2. Zusätzliche Angaben, wenn das Kind 15, 16 oder 17 Jahre alt ist

Besucht das Kind eine allgemeinbildende Schule (N 2)?					
<input type="checkbox"/> Ja; das Abschlusszeugnis wird voraussichtlich erteilt	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Monat</td> <td style="width: 50%;">Jahr</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="text-align: center;">voraussichtlicher Schulabschluss</td> </tr> </table>	Monat	Jahr	voraussichtlicher Schulabschluss	
Monat	Jahr				
voraussichtlicher Schulabschluss					
Welchen Schulabschluss wird das Kind voraussichtlich mit dem Schulabschluss erhalten?					
<input type="checkbox"/> Nein, mein Kind besucht keine allgemeinbildende Schule.					
Hat Ihr Kind Einkommen?					
Bekommt Ihr Kind mehr als 120 Euro im Jahr aus Geldanlagen?	<input type="checkbox"/> Ja (N 3) <input type="checkbox"/> Nein				
Hat Ihr Kind Einnahmen aus Verpachtung oder Vermietung?	<input type="checkbox"/> Ja (N 4) <input type="checkbox"/> Nein				
Hat Ihr Kind Einkommen aus Erwerbstätigkeit?	<input type="checkbox"/> Ja (N 5) <input type="checkbox"/> Nein				
Hat Ihr Kind Einkünfte aus einer selbstständigen Tätigkeit, einem Gewerbe oder Land- und Forstwirtschaft, ohne selbst zu arbeiten?	<input type="checkbox"/> Ja (N 6) <input type="checkbox"/> Nein				
Macht Ihr Kind eine Ausbildung oder studiert Ihr Kind?	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein				
Für den Fall, dass Ihr Kind eine Ausbildung macht oder studiert:					
<input type="checkbox"/> Mein Kind macht eine Ausbildung und erhält ein Ausbildungsgehalt (N 6)					
<input type="checkbox"/> Mein Kind macht eine Ausbildung und erhält Lohnersatzleistungen (N 7)					
<input type="checkbox"/> Mein Kind studiert (N 8)					
Leistet Ihr Kind einen Freiwilligendienst? (N 9)					
<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein					

Ich bin damit einverstanden, dass die Unterhaltsvorschussstelle den aktuellen und für die Bearbeitung des Antrages erforderlichen SGB II-Bescheid vom Jobcenter bzw. dem SGB II-Sozialleistungsträger anfordert. Das Jobcenter bzw. der SGB II-Sozialleistungsträger darf den Bescheid direkt an die Unterhaltsvorschussstelle senden.

Ja Nein

1. Nachweise

N 1: Leistungsbescheid Sozialleistungsträger (Bürgergeld/Sozialhilfe)	N 2: Schulbescheinigung	N 3: Nachweis der Kapitalerträge des Kindes	N 4: Nachweis der Einnahmen des Kindes aus Vermietung und Verpachtung
N 5: Nachweis über Einkommen aus Erwerbstätigkeit	N 6: Nachweis der Einkünfte aus einer selbstständigen Tätigkeit des Kindes aus Gewerbe oder Land- und Forstwirtschaft	N 7: Nachweis über Lohnersatzleistungen des Kindes	N 8: Studienbescheinigung
N 9: Nachweis über den Freiwilligendienst und den Taschengeldbezug des Kindes			

2. Erklärung des antragstellenden Elternteils

Ich versichere, dass ich diese ergänzenden Angaben nach bestem Wissen und Gewissen und alle Angaben vollständig gemacht habe.

Ein Anspruch auf Leistungen nach dem UVG besteht nicht, wenn ich die Auskünfte, die zur Durchführung dieses Gesetzes notwendig sind, nicht erteile.

Für die Leistungen nach dem UVG werden die angegebenen persönlichen Daten elektronisch gespeichert und verarbeitet. Eine Übermittlung der Angaben aus dem Antrag erfolgt nur an die Stellen, die sie zur Erfüllung ihrer Aufgaben benötigen.

Ort, Datum

Unterschrift des antragstellenden Elternteils

Um eine allgemeinbildende Schule in Bayern handelt es sich u.a. bei folgenden Schulen:

- Mittelschule
- Realschule
- Wirtschaftsschule
- Schule des Zweiten Bildungsweges (z. B. Abendschule, Abendgymnasium, Kolleg)
- Gymnasium
- Fachoberschule
- Berufsoberschule
- Allgemeinbildende Förderschulen